

Inhalt

I EINFÜHRUNG	6
I.1 Darstellung und Entwicklung der Fragestellung	6
I.2 Methodik	12
II VON DER REPRÄSENTATION ZUR REZEPTION	17
II.1 Konstruktionen von "Wirklichkeit" und "Geschlecht" im Fernsehen	17
II.1.1 Nachrichtenfaktoren	17
II.1.2 Konstruktion von "Geschlecht" im Fernsehen	21
II.1.2.1 Androzentrismus von Nachrichtenfaktoren - Zwei Beispiele	21
II.1.2.2 "Geschlecht" als soziale Konstruktion	23
II.1.3 Frauendarstellungen im Fernsehen	25
II.1.3.1 Zur Verbannung von Frauen in die "Symbolische Nichtexistenz"	34
II.1.3.2 Männliche Experten - Weibliche Opfer	38
II.2 "A Matter of Dissonance?" - Eine aktuelle Weiterentwicklung der "Theorie der kognitiven Dissonanz" im Hinblick auf Rezeptionsweisen von Frauen und Männern	40
II.2.1 Theoretische Entwicklung	40
II.2.2 "Geschlechtsspezifische" Sozialisation als Prozeß kognitiver Dissonanzen	48
II.2.3 Mediennutzung von Mädchen und Frauen als Prozeß kognitiver Dissonanz	54
III ZAK	61
III.1 Geschichte und Selbstkonzept der Sendung	61

III.2 "No Woman, no Cry?" Zum Frauenbild in ZAK	65
III.3 Auswahl und Analyse der Beiträge	68
III.3.1 Sven Kuntze: Mike Tyson	70
III.3.2 Christine Meier: Sexuelle Belästigung im Kieler Rathaus	79
IV KONZEPTION EINER UNTERSUCHUNG ZUM GESCHLECHTS-SPEZIFISCHEN REZEPTIONSVERHALTEN	87
IV.1 Formulierung der Hypothesen zur geschlechtsspezifischen	
Rezeption der beiden ZAK-Beiträge	87
IV.2 Operationalisierung der Hypothesen	89
IV.3 Konzeption der Untersuchung	93
IV.3.1 Das einleitende Interview - Erläuterungen	99
IV.3.2 Sehen des ersten Beitrags	107
IV.3.3 Interview zum ersten Beitrag	107
IV.3.4 Sehen des zweiten Beitrags	112
IV.3.5 Interview nach dem zweiten Beitrag	112
IV.3.6 Vertiefendes Interview	113
IV.4 Durchführung des Pretests	114
V ZUR REZEPTION VON FRAUENDARSTELLUNGEN IN ZAK	118
V.1 Durchführung der Untersuchung	118
V.2 Ergebnisse	120
V.2.1 ZAK- Das Profil der ZuschauerInnen	120
V.2.2 Dissonanzen? Reaktionen auf die Beiträge	144
V.2.2.1 Mike Tyson	144
V.2.2.2 Sexuelle Belästigung im Kieler Rathaus	171
V.2.3 Profile - Exemplarische Reaktionstypen von Frauen und Männern	198
V.2.3.1 Männer mit einer konventionellen Einstellung	199

V.2.3.2 Emanzipierte Frauen	202
V.2.3.3 Eine Frau mit konventioneller Einstellung	207
V.2.3.4 Ein emanzipierter Mann	210
VI DISSONANZEN. EIN FAZIT.	213
VII DOKUMENTATION DER ERGEBNISSE	220
VII.1 Der Fragebogen	220
VII.2 Tabellarische Dokumentation der Befragungsergebnisse	227
VIII LITERATUR	247